

VERPFLEGUNG

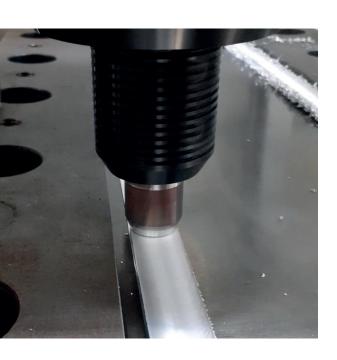
Im Tagungspreis sind Pausenversorgung, Mittagsimbiss und die Abendveranstaltung enthalten.

TEILNEHMER

Die Tagung richtet sich an Praktiker, Forscher und Neueinsteiger auf dem Gebiet des Rührreibschweißens – national und international.

LEHRGANGSABSCHLUSS

Teilnahmebescheinigung



KOSTEN

945,00 € (Die Tagungsgebühren sind mehrwertsteuerfrei)

ANMELDUNG

Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt, gelten aber erst nach Bestätigung/Einladung durch die SLV als angenommen. Sie können sich per Fax, E-Mail, Post oder auch online anmelden.

Petra Lippert
T +49 30 45001-116
F +49 30 45001-144
petra.lippert@slv-bb.de
www.slv-bb.de

JETZT A

Hotelverzeichnis:

www.slv-bb.de/service/uebernachtungsmoeglichkeiten

ANSPRECHPARTNER

Thomas Blaschke
Abteilungsleiter Aus- und Weiterbildung
T +49 30 45001-143
F +49 30 45001-144

thomas.blaschke@slv-bb.de

Ralf Boywitt

Fachbereichsleiter Forschung und Entwicklung

T +49 30 45001-147

F +49 30 45001-111

ralf.boywitt@slv-bb.de

HINWEIS

Zur besseren Lesbarkeit wird in diesem Informationsmaterial die männliche Form verwendet. Die hier verwendeten Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörter beziehen sich grundsätzlich aber auf alle Geschlechter.



FACHTAGUNG RÜHRREIBSCHWEISSEN

Informieren Sie sich über verschiedene Aspekte der Technologie und führen Sie interessante Diskussionen mit FSW-Experten.

28. - 29. Mai 2024



Luxemburger Str. 21 13353 Berlin

T +49 30 45001-0 F +49 30 45001-111

mail@slv-bb.de



www.slv-bb.de



VORWORT

Das Rührreibschweißen (Friction Stir Welding, FSW) wurde 1991 vom britischen Forschungsinstitut TWI Ltd. erfunden und patentiert. Die beim Reibschweißen erforderliche Wärme und der notwendige Druck werden beim FSW durch ein verschleißarmes, meist metallisches Werkzeug erzeugt, welches aus einem Stift auf einer kreisrunden Schulter besteht. Die Schulter produziert durch Reibung mit der Werkstückoberfläche den erforderlichen Wärmeeintrag (Friction), während der Stift für die Durchmischung (Stir) und den Transport des Werkstoffes beim Fügen (Welding) sorgt. Das Werkzeug rotiert um die eigene Achse und wird langsam in den Stoß zwischen zwei Bauteilen bzw. in den Fügebereich bei Überlappungen eingebracht, bis die Schulter auf dem Material aufsitzt. Bei Bewegung des Werkzeuges entlang des Schweißstoßes wird das plastifizierte Material durch den rotierenden Stift verrührt und aufgrund des Druckes der Schulter in den Schweißstoß gepresst. Dabei entstehen gualitativ sehr hochwertige Schweißnähte, die in der Luft- und Raumfahrt, im Schienenfahrzeugbau, im Schiffbau, bei der Herstellung von Leichtbaustrukturen und in vielen anderen industriellen Bereichen Anwendung finden. Forschungs- und Entwicklungsarbeiten, öffentlich gefördert oder im Auftrag der Wirtschaft, runden den Einsatz des Verfahrens ab.

Unsere Veranstaltung bietet eine hervorragende Gelegenheit, sich über verschiedene Aspekte dieser Technologie zu informieren und interessante Diskussionen mit FSW-Experten zu führen. Neben vielfältigen Networking-Möglichkeiten beinhaltet die Veranstaltung Präsentationen, Besichtigungen und Ausstellungen. Ihr Ziel ist es, den Stand der Technik und die neuesten Fortschritte im Bereich des Rührreibschweißens zu präsentieren. Dabei beginnen wir mit den Grundlagen, erläutern die Rührreibwerkzeuge und mögliche industrielle Anwendungen des Verfahrens. Ergänzend werden neue Entwicklungen in Prozessen, Steuerung sowie aktuelle Maschinengenerationen behandelt.

PROGRAMM

Tag 1 – Vormittag

- 09:00 Anreise, Anmeldung und netzwerken bei Kaffee & Snacks
- 11:00 Begrüßung
 Herr Dr.-Ing. Matthias Pöge, SLV Berlin-Brandenburg
- 11:15 Entwicklung des Rührreibschweißens in der SLV Berlin-Brandenburg

 Herr Ralf Boywitt, SLV Berlin-Brandenburg
- 11:45 Optimierung von Qualität, Kosten und Nachhaltigkeit beim Rührreibschweißen nach ISO, AWS und ASME
 Herr Stephan Kallee. Fa. AluStir. Geiselbach
- **12:15 Rührreibschweißen im Silobau**Herr Olaf Peyreder, Fa. Zeppelin Systems GmbH, Friedrichshafen
- 12:45 Mittagspause mit Imbiss
- 13:45 Friction Stir Welding Operating Window for Aluminum
 Alloy Obtained by Temperature Measurement
 Herr Laurent Dubourg, Fa. StirWeld, Rennes, Frankreich
- 14:15 Keramische Werkzeuge für das Rührreibschweißen: Chancen und Herausforderungen für eine zukunftsweisende Fügetechnologie Herr Dr.-Ing. Marcus Emmel, FGK Institut, Höhr-Grenzhausen
- **14:45 FSW-Applikation in der Luftfahrt**Herr Matthias Müller, Fa. Fooke GmbH, Borken
- 15:15 Kaffeepause

PROGRAMM

Tag 1 – Nachmittag

- **15:45 Offizielle Einweihung der FOOKE FSW50** Geschäftsführung, SLV Berlin-Brandenburg
- 16:00 FSW-Vorführungen mit Fragestunde und Diskussion Herr Steffen Risse, SLV Berlin-Brandenburg
- 18:00 Abendveranstaltung, netzwerken und Erfahrungsaustausch

Tag 2 – Vormittag

- 09:00 Begrüßung
 Herr Ralf Boywitt, SLV Berlin-Brandenburg
- 09:15 Forschungsaktivitäten in der GSI Gesellschaft für Schweißtechnik International mbH
 Frau Prof. Dr.-Ing. Heidi Cramer, GSI mbH
- 09:45 Rührreibschweißen an Stahl- und Aluminiumverbindungen

Herr Dr.-Ing. Martin Werz, MPA Stuttgart

10:15 FSW aus der Perspektive von Hufschmied Zerspanungssysteme GmbH

> Herr Mathis Toppmöller, Hufschmied Zerspanungssysteme GmbH, Bobingen

- 10:45 Kaffeepause
- 11:15 Rührreibschweißmaschinen Berechnung und Umsetzung
 Herr Henry Loitz, Fa. HLR GmbH, Hamburg
- 11:45 Neue Entwicklungen beim Reibschweißen
 Herr Christian Mann, Fa. Klaus Raiser GmbH & Co. KG,
 Eberdingen

PROGRAMM

Tag 2 - Nachmittag

12:15 Forschungsthemen FSW der SLV Berlin-Brandenburg für den Schienenfahrzeugbau und bei der Additiven Fertigung

Herr Ralf Boywitt, SLV Berlin-Brandenburg

- 12:45 Mittagspause mit Imbiss
- 13:45 Offene Diskussion zu den Themen: FuE-Bedarf beim Rührreibschweißen, Fördermöglichkeiten Moderation: Frau Prof. Dr.-Ing. Heidi Cramer, GSI mbH, Herr Ralf Boywitt, SLV Berlin-Brandenburg
- 14:45 Verabschiedung und Ende der Veranstaltung

Während der gesamten Fachtagung besteht ganztägig die Möglichkeit, Ausstellungen der Firmen GSI mbH NL SLV Berlin-Brandenburg, der FOOKE GmbH, der Firma AluStir, der VauQuadrat GmbH und der Hufschmied Zerspanungssysteme GmbH zu besuchen bzw. mit den Mitarbeitern dort ins Gespräch zu kommen.

